

Kommentar LV

Dr. Werner, Sybille (PäMi)

alte PO: L2, L3, L5: FD 2.2.3., neue PO: L2, L3, L5: FD 2.1.

S Ästhetisches Lesen

Mi, 16-18 synchron per Zoom & asynchrone Anteile

Anmeldung bis zum 14.4. an: sy.werner@em.uni-frankfurt.de

Der Leseprozess von Sach- und literarischen Texten unterscheidet sich, im Seminar wollen wir uns gezielt den Leseprozessen beim Lesen von Literatur zuwenden und untersuchen, was es heißt, eine ästhetische Lesehaltung einzunehmen. Hierzu muss das Erzählte mental nachvollzogen und imaginiert werden; Figuren muss aufmerksam begegnet und poetische Gestaltungsmittel (auch in ihrer Wirkung) wahrgenommen werden.

Kreative, produktive oder handlungsorientierte Schreib- und Gestaltungsaufgaben können eine ästhetisch orientierte Rezeption unterstützen, deswegen wird sich das Seminar in der zweiten Semesterhälfte diesen widmen.

Im Seminar werden wir zunächst Einblicke in den Leseprozess erarbeiten/auffrischen, um uns anschließend durch Rezeption einer Reihe von empirischer Untersuchungen zum ästhetischen Lesen den Fragen zur Aneignung und Gestaltung ästhetischer Leseprozesse in der Schule zu widmen. Im Anschluss werden (Schreib-) Methoden thematisiert, die eine schulische ästhetische Lesehaltung befördern. Im Seminar wechseln sich synchrone Sitzungen per Zoom und asynchrone Sitzungen weitestgehend ab.

Literatur

Scherf/ Bertschi-Kaufmann (2018): Ästhetische Rezeptionsprozesse in didaktischer Perspektive. Beltz.

Rosebrock/Nix (2017): Grundlagen der Lesedidaktik. Schneider:Hohengehren.

Fix, Martin (2008): Texte schreiben. UTB: Schöningh.

Merz-Grötsch, Jasmin (2010): Texte schreiben lernen. Grundlagen, Methoden, Unterrichtsvorschläge. Klett: Kallmeyer.

Abraham, Ulf & Brendel-Perpina, Ina (2015): Literarisches Schreiben im Deutschunterricht. Produktionsorientierte Literaturpädagogik in der Aus- und Weiterbildung. Klett: Kallmeyer.

Philipp, Maik (2014): Grundlagen der effektiven Schreibdidaktik: und der systematischen schulischen Schreibförderung. Schneider: Hohengehren.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium im Fach Deutsch

Scheinerwerb

Teilnahmenachweis: Aktive Mitarbeit im Seminar und Portfolio-Arbeit

Leistungsnachweis: Vertiefte Portfolioarbeit.

Portfolio: Enthält (durch Leitfaden gestützte) Aufgaben, die während des Seminars anzufertigen sind. Für den Leistungsnachweis (vertiefte Portfolio-Arbeit) treten zusätzlich Texte, die den Lern- und Reflexionsprozess dokumentieren, hinzu.

alte PO: L2, L3, L5: FD 2.2.2 ; neue PO: L2, L3, L5: FD 2.1

Leseförderung von Erwachsenen mit geringer Literalität

Blockseminar mit asynchronen Anteilen

Vorbesprechung: Dienstag, 20.4., 18- ca. 19 Uhr

Ablauf: 1. Asynchrone Phase, 1. Blocktermin: **Freitag, 7.5., 14-18 Uhr**; 2. asynchrone Phase, 2. Blocktermin: **Freitag, 11.6., 14-18 Uhr**; 3. asynchrone Phase, 3. Blocktermin: **Freitag, 9.7. 14-18 Uhr**

Anmeldung bis zum 20.4.21 an: sy.werner@em.uni-frankfurt.de

Die im Mai letzten Jahres veröffentlichten Ergebnisse der zweiten Leo Studie (2018) legen dar, dass in der Bundesrepublik Deutschland knapp 6,2 Millionen gering literalisierte Erwachsene leben. Das Blockseminar möchte sich diesen in zwei Themenblöcken widmen:

- 1.) *Leben mit geringer Literalität*: Welche Praktiken und Vulnerabilitäten liegen bei den Menschen vor? Wie steht es um Literalität und Arbeit? Welche digitalen oder politikbezogenen Praktiken werden vollzogen? Welcher Bildungshintergrund und welche Weiterbildungsteilnahme liegt vor. Spielen Migration und Mehrsprachigkeit eine Rolle?
- 2.) Ausgehend von Kognitionspsychologischen Theorien zum Lesen gehen wir der Frage nach, welche Lese (und Schreib-) kompetenzen existieren bei gering literalisierten Menschen? Welche Diagnostik kann durchgeführt werden und wird von der Zielgruppe akzeptiert? Welche Möglichkeiten der Förderung bestehen? Hier soll gezielt diskutiert werden, ob/inwieweit schulische Fördermaßnahmen zum Lesen den Bedürfnissen dieser besonderen Zielgruppe entsprechen und zum Einsatz kommen könnten.

Literatur

Bundesverband für Alphabetisierung und Grundbildung (Hrsg) (2015): Alphabetisierung und Grundbildung, Band 11.

Grotlüschen, A. /Buddeberg, K- (2019): LEO 2018. Leben mit geringer Literalität. Bielefeldt: WBV Verlag.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Grundstudium im Fach Deutsch

Scheinerwerb

Teilnahmenachweis: Aktive Mitarbeit im Seminar bei den Blockterminen und Übernahme eines Referates. Anfertigung von Arbeitspaketen zur asynchronen Arbeit

Leistungsnachweis: Hausarbeit als schriftlich ausgearbeitetes Referat